

S3L ON FIRE

Wir wünschen Euch schöne Weihnachts- und einen guten Start ins neue Jahr!

Sa. 13.12.25 – 19:30 Uhr

S3L vs HSG KONSTANZ

HEINRICH-BECK-HALLE LEUTERSHAUSEN

S3L-HANDBALL.DE

PREFERRED SPONSOR

S3L: WICHTIGES SPIEL GEGEN DIE HSG KONSTANZ

DIE ERSTE HERRENMANNSCHAFT DER SPIELGEMEINSCHAFT S3L TRIFFT IN EIGENER HALLE AUF DIE HSG KONSTANZ – STEFAN SALGER WEITER VERLETZT

„Das wird ein wichtiges Spiel, das wir unbedingt gewinnen wollen“, betont Florian Taafel. Auch, um die letzte Heinniederlage wieder wettzumachen. Dafür sei es wichtig, 60 Minuten konzentriert und gut durchzuspielen, ergänzt der Coach. Das könne der Mannschaft in jedem Fall gelingen, zumal das Team die Pause gut genutzt habe, um sich sowohl mental als auch körperlich vorzubereiten. Und habe man weiter daran gearbeitet, Kevin Bitz in den Spielablauf zu integrieren. Eine bittere Nachricht gibt es allerdings: Stefan Salger wird noch nicht mit auf der Platte stehen. Er verletzten sich beim letzten Heimspiel am Knöchel und die Schwellung sei noch nicht abgeklungen, so Florian Taafel. Eventuell wird er beim letzten Spiel des Jahres gegen Fürstentfeldbrück wieder dabei sein.

Ansonsten aber steht der Kader und es gibt keine weiteren Ausfälle. Im Gegenteil: Zum ersten Mal in dieser Saison wird Nikola Sorda mitspielen, der Kreisläufer hat sich von einer langwierigen Verletzung erholt. Auch Tim Götz ist im Training wieder dabei, wird aber in diesem Jahr noch nicht zum Einsatz kommen. „Wir sind gut aufgestellt“, ist sich der Trainer sicher. Gegen Konstanz habe man ein reelle Chance, „das wird ein 50:50 Spiel“. Der ganzen Mannschaft sei es sehr wichtig, mit einem Sieg das Jahr in der Heinrich-Beck Halle zu beenden.

Einfach wird es nicht, die HSG Konstanz ist aus der zweiten Bundesliga abgestiegen und hat entsprechend einige sehr erfahrene Spieler im Kader. Zum Beispiel auf Lars Michelberger, Christos Erifopoulos oder Nikita Piliuto muss man bei besonders aufpassen“, betont der Coach. „Ich kann eigentlich nicht verstehen, warum diese Mannschaft, die zu Beginn der Saison zu den Favoriten gehörte, so viele Minuspunkte hat“, meint Florian Taafel, insgesamt habe Konstanz trotz eines sehr gut aufgestellten Kaders noch nicht ganz in die Stabilität gefunden.

Zuletzt blieb es für Konstanz im Heimspiel gegen den HC Erlangen II bei einem Unentschieden (32:32). In der Tabelle der dritten Handball-Liga Süd liegen die Jungs vom Bodensee auf Platz 9 (14:14), die S3L bleibt auf dem 12. Platz (11:15). Zum letzten Heimspiel des Jahres können noch einmal Achte-Frau sowie Achte-Mann Shirts gekauft werden. Diese gibt es übrigens auch in allen Kindergrößen, vielleicht noch ein nettes Weihnachtsgeschenk.

DIE GEGNER: HSG KONSTANZ

AUFSTELLUNG

2. Michel Stotz	12. Noah Frensel	26. Konstantin Poltrum
7. Lars Michelberger	19. Jo Knipp	27. Nikita Piliuto
8. Felix Sproß	20. Konstantin Pauli	39. Sören Fuhrmann
10. Christos Erifopoulos	22. Tim Enninghorst	40. Lukas Dietrich
11. Luca Schwormstedt	23. Maxim Piliuto	73. Veit Schlafmann

S3L DATEN & FAKTEN SAISON 2025/2026

PLATZ	TEAM	SPIELE	Tore	Punkte
1	SV Salamander Kornwestheim	14	485:442	21:7
2	Rhein-Neckar Löwen II	13	431:403	18:8
3	Wölfe Würzburg	13	417:392	17:9
4	TSB Heilbronn-Horkheim	13	422:392	17:9
5	SG Pförzheim-Eutingen	13	374:350	17:9
6	HC Erlangen II	13	428:409	16:10
7	TSV Neuhausen/Filder 1898	13	438:443	15:11
8	TV Bittenfeld 1898 II	14	424:416	15:13
9	HSG Konstanz	14	468:438	14:14
10	TV Erlangen-Bruck	13	428:434	12:14
11	VfL Pfullingen	14	396:420	12:16
12	Saase3 Leutershausen	13	405:420	11:15
13	HBW Balingen-Weilstetten II	13	381:400	10:16
14	SG Kärnten-Teningen	13	410:452	8:18
15	TuS Fürstentfeldbrück	13	381:438	5:21
16	HG Ostersheim/Schwetzingen	13	370:417	4:22

S3L TEAM 2025/2026

MORITZ MANGOLD
Position: Tor - Trikot-Nr. 1

LUKAS LUBA
Position: Tor - Trikot-Nr. 67

SVEN SCHREIBER
Position: RL - Trikot-Nr. 2

LUKAS GUTSCHE
Position: RL - Trikot-Nr. 4

STEFAN SALGER
Position: RM - Trikot-Nr. 5

NIKOLA SORDA
Position: KM - Trikot-Nr. 9

NIKLAS KRÄMER
Position: KM - Trikot-Nr. 10

FABIAN SCHWARZER
Position: RM - Trikot-Nr. 13

BASTIAN SEITZ
Position: RM - Trikot-Nr. 17

HANNES WEINDEL
Position: RM - Trikot-Nr. 19

TOBIAS SCHEITLERS
Position: KM - Trikot-Nr. 21

MORITZ KELLER
Position: LA - Trikot-Nr. 22

TIM GÖTZ
Position: RM - Trikot-Nr. 24

JAKOB LEUN
Position: RM - Trikot-Nr. 31

LUKAS BAUER
Position: RM - Trikot-Nr. 32

LEON KELLER
Position: RL - Trikot-Nr. 71

MAX PRELLER
Position: RM - Trikot-Nr. 72

MAXIMILIAN KESSLER
Position: RL - Trikot-Nr. 98

FLORIAN TAAFEL
Trainer

ROGER GROSS
Teamkoordinator

MARK WETZEL
Sportliche Leiter

TOM ZAHN
Sportliche Leiter

KALLI ZÖLLER
Teambetreuer

EMMA HARZER
Physiotherapie

NILS KRUSE
Athletiktrainer

3. LIGA
Deutscher Handballbund

S3L: EIN UNENTSCHEIDEN DAS SICH ANFÜHLT WIE EINE NIEDERLAGE

S3L HANDBALL-TSB HEILBRONN-HORKHEIM 32:32 (19:14)

Am Ende der Partie tanzten Spieler, Verantwortliche und Fans des TSB Heilbronn-Horkheim über das Parkett in der Heinrich-Beck-Halle in Hirsberg-Leutershausen. Auf Seiten der Gastgeber gab es hingegen nur lange Gesichter. Die Heimsieben brachten es fertig eine zwischenzeitliche 8-Tore Führung in Halbzeit 2 zu verspielen, und mussten sich an die eigene Nase fassen. Das war wieder nicht zum doppelten Punktgewinn reichte.

Dabei nahm die Partie erst einmal den erhofften Verlauf. Nach einer kurzen Abtastphase übernahmen die Gastgeber das Kommando. Die Defensive stand kompakt und die daraus resultierenden Ballgewinne verwerteten Maximilian Kessler und Fabian Schwarzer im Gegenstoß. Beim 12:7 (16.) nahm TSB-Trainer Oliver Heß eine Auszeit, die kurzzeitig Wirkung zeigte.

Der Gast war beim 16:13 (25.) wieder in Schlagdistanz, doch Lukas Gutsche, Jakob Leun und Stefan Salger sorgten für die beruhigende 19:14 Pausenführung. Was aber zu diesem Zeitpunkt schon aufrief, war das der TSB sich durch Nichts und Niemand aus der Ruhe bringen ließ und immer an seine Chance glaubte. Nach Wiederbeginn legte S3L nochmals eine Schippe drauf und erhöhte auf 23:15 (36.). Wer glaubte das es nun nur noch um die Höhe des Sieges ging, sah sich getäuscht. Mit einem 4:0 Lauf meldet sich Horkheim zurück, 23:19 (40.). Zwischenzeitlich hatten die Gastgeber auch ihren dritten Siebenmeter nicht im Gehäuse untergebracht und leistete sich weitere Fehlwürfe, die am Ende den Ausschlag geben sollten. In der 43. Minute musste, zum Leidwesen der Heimsieben, Stefan Salger mit einer Knöchelverletzung den Platz verlassen.

Beim 28:26 (52.) ahnte vielen der 550 Zuschauer Böses, doch als Lukas Gutsche und kurz danach Sven Schreiber mit zwei Treffern, „des Willens“, die jeweilige 4-Tore Führung wieder herstellten, 31:27 (55.), war der Heimspiel zu greifen nah. Doch das Unheil nahm seinen Lauf. Gleich mit drei „Hundertprozentigen“ scheiterte man am starken Gästekeeper Marco Bitz

und die Defensive wirkte nicht mehr sattelfest. So kassierte man 13 Sekunden vor dem Abpfiff den Ausgleich. Zwar hatte man nach einer Auszeit noch die Chance auf den Siegtreffer, doch der Angriff passte ins Bild der letzten 5 Minuten und verpuffte wirkungslos. Ein enttäuschter S3L-Trainer Florian Taafel: „Wir haben 50 Minuten ein richtig gutes Spiel gemacht, verlieren dann eine Überzahlsituation mit 0:2, kassieren unnötige Zeitstrafen und sind im Angriff einfach zu undiszipliniert, das ist extrem ärgerlich“. Weiter geht es erst in 3 Wochen am 13.12. mit dem Heimspiel gegen die HSG Konstanz. Zeit also, um das Geschehen in den letzten Wochen aufzuarbeiten.

Was die Verletzung von Stefan Salger anbelangt, müssen weitere Untersuchungen zeigen, wie schwer diese ist. Bleibt zu hoffen das man wenigstens da „mit einem blauen Auge“ davonkommt.

S3L: Mangold, Luba, Schreiber (3), Gutsche (3), Salger (4), Bitz (1), Krämer (1), Schwarzer (6), Schettlers, Leun (7), Bauer (1), Keller, Preller, Kessler (4).

ALLE S3L SPIELE AUF EINEN BLICK SAISON 2025/2026

HINRUNDE

Datum	Zeit/Spiel	Heim	Gast
Sa. 23.08.25	19:30	TV Bittenfeld 1898 II	Saase3Leutershausen
Sa. 30.08.25	20:27	TSB Heilbronn-Horkheim	SG Pförzheim-Eutingen
Sa. 06.09.25	20:21	VfL Pfullingen	Saase3Leutershausen
Sa. 20.09.25	19:30	SV Salamander Kornwestheim	Saase3Leutershausen
Sa. 27.09.25	19:30	SG Kärnten-Teningen	Saase3Leutershausen
Sa. 04.10.25	19:30	HG Ostersheim/Schwetzingen	TSV Neuhausen/Filder 1898
Sa. 11.10.25	19:30	HSG Konstanz	Saase3Leutershausen
Sa. 18.10.25	19:30	Saase3Leutershausen	Rhein-Neckar Löwen II
Sa. 25.10.25	19:30	Saase3Leutershausen	Wölfe Würzburg
Sa. 02.11.25	19:30	HC Erlangen II	Saase3Leutershausen
Sa. 08.11.25	19:30	Saase3Leutershausen	TV Erlangen-Bruck
Sa. 16.11.25	19:30	HBW Balingen-Weilstetten II	Saase3Leutershausen
Sa. 22.11.25	19:30	Saase3Leutershausen	TSB Heilbronn-Horkheim
Sa. 13.12.25	19:30	Saase3Leutershausen	HSG Konstanz
Sa. 21.12.25	16:00	TuS Fürstentfeldbrück	Saase3Leutershausen

RÜCKRUNDE

Datum	Zeit/Spiel	Heim	Gast
Sa. 10.01.26	19:30	Saase3Leutershausen	TV Bittenfeld 1898 II
Sa. 17.01.26	19:00	SG Pförzheim-Eutingen	Saase3Leutershausen
Sa. 24.01.26	19:30	Saase3Leutershausen	HC Erlangen II
Sa. 31.01.26	19:30	Saase3Leutershausen	SV Salamander Kornwestheim
Sa. 07.02.26	19:30	Saase3Leutershausen	SG Kärnten-Teningen
Sa. 14.02.26	19:30	TSV Neuhausen/Filder 1898	Saase3Leutershausen
Sa. 21.02.26	19:30	HBW Balingen-Weilstetten II	HG Ostersheim/Schwetzingen
Sa. 28.02.26	19:30	Rhein-Neckar Löwen II	Saase3Leutershausen
Sa. 07.03.26	20:00	Saase3Leutershausen	VfL Pfullingen
Sa. 14.03.26	19:30	Saase3Leutershausen	Saase3Leutershausen
Sa. 21.03.26	19:30	Wölfe Würzburg	Saase3Leutershausen
Sa. 28.03.26	17:00	TV Erlangen-Bruck	Saase3Leutershausen
Sa. 04.04.26	19:30	Saase3Leutershausen	HBW Balingen-Weilstetten II
Sa. 11.04.26	20:00	TSB Heilbronn-Horkheim	Saase3Leutershausen
Sa. 18.04.26	20:00	HSG Konstanz	Saase3Leutershausen
Sa. 25.04.26	19:30	Saase3Leutershausen	TuS Fürstentfeldbrück

SPONSOR OF THE DAY

Dein Freiwurf zur finanziellen Freiheit.

www.koenigswege.com

Königswege

S3L H2: START IN HALBZEIT 2 MISSLINGT S3L HANDBALL II VÖLLIG

TSV WOLFSCHLUGEN-S3L II 32:27 (14:11)

Die Oberliga-Mannschaft von S3L Handball konnte den Rückenwind aus dem Heimspiel gegen den TV Hardheim nicht nutzen und kassierte beim TSV Wölfeschlugen mit 27:32 (11:14) eine verdiente Niederlage, die vor allem dem 8-minütigen Ballverlust nach Wiederbeginn zuzuschreiben ist. Denn der heimische S3L machte aus einem 14:11 Halbzeitstand ein 21:11 (37). Tatkräftig dabei unterstützt von S3L. Der Mannschaft von Timo Baumann gelang in dieser Zeit weder etwas im Angriff noch in der Abwehr.

Dabei startete man gut in die Partie ließ sich auch durch einen 3:6 (10.) Rückstand nicht aus der Ruhe bringen. Ruhig spielte man weiter und war beim 9:8 (20.) wieder dran. Beim 13:11 (25.) konnte man bei eigener Überzahl seine Chance nicht nutzen und verpasste ein besseres Ergebnis zum Pausenpfiff. Ärgerlich denn da war mehr drin. Ob das dann dazu geführt hätte, dass man die 8-minütige „Auszeit“ nach Wiederbeginn nicht genommen hätte ist reine Spekulation. Schade, ist das man sich dadurch schon früh im Spiel jegliche Chance auf Punkte nahm. Nachdem, Moritz Ullrich mit seinem Treffer zum 21:12 (38.) endlich die Torfäule beendete, kassierte Tim Burkard 30 Sekunden später seine dritte Zeitstrafe und musste auf der Tribüne Platz nehmen. Somit fehte dem Team nun auch noch der Abwehrchef. Spannend wurde es nicht mehr.

Der TSV Wölfeschlugen spielte die Partie souverän herunter, ohne dass man in Gefahr geriet. Gut, auf Seiten von S3L war das man sich zu keinem Zeitpunkt aufgab und das Ergebnis wenigstens noch freundlicher gestalten konnte. Erfreulich durch das mit Paul Fischer, nach Jonas Lachnitt, der zweite A-Jugendliche von S3L sein Debüt in der Oberliga gab, und auch gleich seinen ersten Treffer erzielte. Das zeigt welchen Weg man einschlagen möchte, denn die Beiden sollen nicht die Letzten sein, die aus dem eigenen Nachwuchs in die Aktiven-Teams integriert werden. Mit der Niederlage ist vor dem Derby am kommenden Samstag um 17:15 Uhr in der Sachsenhalle gegen den TSV Vornheim noch mehr „Druck auf dem Kessel“. Die Hessen haben ihr Spiel am Wochenende gegen den TV Hardheim gewonnen und stehen nun drei Punkte vor S3L.

Ein Sieg wäre immens wichtig, um wieder den Anschluss an das Mittelfeld herzustellen und mit einem positiven Ergebnis in die 4-wöchige Winterpause zu gehen.

S3L: Schlafmann, Führer, Bennefeld, Lachnitt, Anschütz (1), Neuner (5), Ullrich (6), Fischer (1), Spilger (1), Burkard, Knopf (6), Seitz (6), Büttel (1).

S3L H2 TABELLE SAISON 2025/2026

PLATZ	TEAM	SPIELE	Tore	Punkte
1	SKV Unterensingen	12	350:310	19:5
2	SG BBM Bietigheim 2	11	392:333	18:4
3	SG Hegensberg-Liebersbrunn	12	342:319	16:8
4	TV 1895 Flein	12	372:361	16:8
5	TSV Wölfeschlugen	12	360:354	15:9
6	SG Schrozach-Bottwartal	12	346:359	11:13
7	TSV Amicitia 06/09 Vornheim	12	343:352	11:13
8	HSG Langenau/Elchingen	12	358:360	10:14
9	SG Lauterstein	11	313:332	9:13
10	Handball Wolfe Plankstadt e.V.	11	313:332	8:14
11	Saase3 Leutershausen Handball 2	12	372:395	8:16
12	TV Hardheim 1895	12	348:379	8:16
13	TSV Bönningheim	10	289:308	7:13
14	TSG Söflingen	11	338:346	6:16

IMPRESSUM

Herausgeber: S3L Spielbetriebs-GmbH, Malte Becker, Hirsberg-Leutershausen, Tel.: 03621/2592126, office_leu@s3l-handball.de, www.s3l-handball.de

Redaktion/Berichte: Frauke Hess

Fotos: Daniel Schmitt, Autoren

Layout: Miguel Behlau, Tel. 06221 7157125, mfg@b3-beide, www.b3-beide

©2025 S3L Spielbetriebs-GmbH. Die Broschürezusammenstellung wurde sorgfältig geprüft und beruht auf den am besten verfügbaren Informationen unserer Verantwortlichen. Teile davon können wir keine Gewähr für Fehler und Irrtümer sowie technische Änderungen übernehmen. Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Erscheinungsweise: Jeweils zum Heimspiel der Saison 2025/2026

Facebook: www.facebook.com/official.s3l-handball, Instagram: www.instagram.com/s3l-handball